

## 431444-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Bauarbeiten – Barrierefreier Ausbau Stadtbahnhaltestelle Barbarossaplatz -  
Bauleistung GU

OJ S 119/2026 24/06/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung  
Bauleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Amt für Recht, Vergabe und Versicherungen

E-Mail: [Submissionsdienst-Vergabe@stadt-koeln.de](mailto:Submissionsdienst-Vergabe@stadt-koeln.de)

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Barrierefreier Ausbau Stadtbahnhaltestelle Barbarossaplatz - Bauleistung GU

Beschreibung: Generalunternehmerleistung für den barrierefreien Ausbau der Stadtbahnhaltestelle Barbarossaplatz einschließlich der baulichen Anpassung der umliegenden Flächen.

Kennung des Verfahrens: 2a4371d4-4aad-476a-be94-87c190d4aed0

Interne Kennung: 2026-0003-692-10

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45234120 Stadtbahnarbeiten, 45234130 Gleisbettbauarbeiten, 45233120 Straßenbauarbeiten, 45233200 Diverse Oberbauarbeiten

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50674

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

##### 2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Die Angebotsöffnung ist nicht öffentlich. Im Bereich "Information über die öffentliche Öffnung, Datum der Angebotsöffnung (BT-132)" muss aufgrund einer Vorgabe der Europäischen Union ein Datum eingetragen werden. Es dient ausschließlich als Information über den Angebotsöffnungstermin.

**Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

##### 2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung  
Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:  
Korruption:  
Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:  
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:  
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:  
Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:  
Betrug:  
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:  
Zahlungsunfähigkeit:  
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:  
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:  
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher  
Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:  
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:  
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:  
Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:  
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:  
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:  
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:  
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:  
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:  
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

## 5. Los

---

### 5.1. Los: LOT-0000

Titel: Barrierefreier Ausbau Stadtbahnhaltestelle Barbarossaplatz - Bauleistung GU  
Beschreibung: Gegenstand der Beschaffung ist die EU-weite Vergabe einer Bauleistung als Generalunternehmerleistung für den barrierefreien Ausbau der Stadtbahnhaltestelle Barbarossaplatz (Linien 16 und 18) in Köln einschließlich der baulichen Anpassung der angrenzenden Verkehrs-, Geh- und Platzflächen. Ziel der Maßnahme ist die vollständige Herstellung der Barrierefreiheit der Haltestelle sowie die funktionale, verkehrliche und städtebauliche Einbindung in den bestehenden Straßenraum. Die Bauausführung erfolgt unter laufendem Stadtbahn- und Straßenverkehr und stellt erhöhte Anforderungen an Bauablauf, Verkehrssicherung und Schnittstellenmanagement. Die Bauleistung umfasst insbesondere den Neubau beziehungsweise Umbau der Bahnsteige, Gleisbau- und Gleisanpassungsarbeiten, Straßen- und Tiefbauarbeiten, Leistungen des Ingenieurbaus, Anpassungen der Verkehrsflächen sowie Leistungen der technischen Ausrüstung der Bahnsteige. Bestandteil der Maßnahme sind zudem landschaftsbauliche Leistungen, unter anderem begrünte Fahrgastunterstände und Maßnahmen zur Regenwasserrückhaltung (zum Beispiel Rigolensysteme) als Pilotprojekt, die Wiederherstellung und Neugestaltung angrenzender Grün- und Aufenthaltsflächen, sowie Rückbau-, Provisorien-, und Entsorgungsarbeiten. Die Umsetzung der Maßnahme erfolgt in vier Bauphasen, wobei Bauphase 1 und Bauphase 3 jeweils in die Abschnitte 1a/1b und 3a/3b unterteilt sind. Bauphase 2 umfasst eine definierte 10-wöchige Sperrpause, innerhalb derer unter anderem der gesamte Gleisbau im Haltestellenbereich umgesetzt werden muss. Die Bauphase 4 beinhaltet die Restarbeiten. Die Bauphasen sind so konzipiert, dass die Erreichbarkeit des Umfelds sowie der Stadtbahn- und Straßenverkehr außerhalb der Sperrzeiten weitestgehend aufrechterhalten bleiben. Die Maßnahme erfordert die koordinierte Ausführung mehrerer

Gewerke, insbesondere Gleisbau, Straßen- und Tiefbau, Bahnsteig- und Ingenieurbau, technische Ausrüstung, Verkehrsflächen- und Oberflächenbau, landschaftsbauliche Leistungen, Verkehrsführung und Verkehrssicherung sowie weitere baubegleitende Nebenleistungen.

Interne Kennung: LOT-0000

#### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45234120 Stadtbahnarbeiten, 45234130 Gleisbettbauarbeiten, 45233120 Straßenbauarbeiten, 45233200 Diverse Oberbauarbeiten

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50674

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

#### **5.1.3. Geschätzte Dauer**

Datum des Beginns: 04/01/2027

Enddatum der Laufzeit: 30/04/2028

#### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

##### **Vorbehaltene Teilnahme:**

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Den veröffentlichten Dokumenten ist das Dokument

"Eigenerklärung\_RUS-Sanktionen\_Art\_5k" zu entnehmen. Diese Eigenerklärung ist zwingend sowie vollständig ausgefüllt und unterschrieben mit dem Teilnahmeantrag oder dem Angebot einzureichen. Rechtzeitig gestellte Fragen werden nach § 12 a EU Absatz 3 VOB/A bis sechs Tage vor Ablauf der Angebotsfrist beantwortet.

#### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### **5.1.9. Eignungskriterien**

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Zur Sicherstellung der ordnungsgemäßen und qualitätsgerechten Ausführung der Bauleistung hat der Bieter ein Organigramm der vorgesehenen Projektorganisation vorzulegen. Weitere Informationen sind der Anlage A7\_01 Eignungsanforderungen zu entnehmen. Die Anlage A7\_01 Eignungsanforderungen muss vom Bieter ausgefüllt und mit dem Angebot eingereicht werden. Weitere Beschreibung siehe "Zusätzliche Informationen (BT-772)"

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Gefordert wird der Nachweis von

Unternehmensreferenzen über die Ausführung vergleichbarer Bauleistungen im Bereich

innerstädtischer, schienengebundener Infrastrukturmaßnahmen. Der Bieter hat insgesamt bis zu sechs Referenzprojekte nachzuweisen, die folgende Leistungsbereiche abdecken: - R1: Schienengebundenes Infrastrukturprojekt mit mindestens 5 verschiedenen Gewerken (zum Beispiel Gleisbau, Verkehrsanlagen, Landschaftsbau, technische Ausrüstung) mit einem Bauvolumen von mindestens 8 Millionen € netto, abgeschlossen innerhalb der letzten 10 Jahre. - R2: Innerstädtischer Haltestellenumbau oder -neubau mit einem Bauvolumen von mindestens 3 Millionen € netto, abgeschlossen innerhalb der letzten 10 Jahre. - R3: Innerstädtischer Straßen- und Tiefbau mit einem Bauvolumen von mindestens 700.000 € netto, abgeschlossen innerhalb der letzten 10 Jahre. - R4: Technische Ausstattung einer Haltestelle mit einem Bauvolumen von mindestens 500.000 €, abgeschlossen innerhalb der letzten 10 Jahre. - R5: Gleisbau von mindestens 150 m mit hochliegendem Grüngleis auf Längsbalkensystem (zum Beispiel Travetto oder technisch gleichwertig), abgeschlossen innerhalb der letzten 3 Jahre. - R6: Gleisbau von mindestens 150 m mit hochliegendem Grüngleis auf Längsbalkensystem (zum Beispiel Travetto oder technisch gleichwertig), abgeschlossen innerhalb der letzten 3 Jahre. Eine Referenz darf mehrere Leistungsbereiche abdecken, sofern die jeweiligen Anforderungen vollständig erfüllt sind. Weitere Informationen sind der Anlage A7\_01 Eignungsanforderungen zu entnehmen. Die Anlage A7\_01 Eignungsanforderungen muss vom Bieter ausgefüllt und mit dem Angebot eingereicht werden. Alle Mindestkriterien müssen vom Bieter erfüllt werden. Weitere Beschreibung siehe "Zusätzliche Informationen (BT-772)"

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Gefordert wird der Nachweis der personellen Leistungsfähigkeit durch Benennung eines für das Projekt vorgesehenen Projektleiters. Der Projektleiter muss über mindestens 10 Jahre Berufserfahrung verfügen, davon mindestens 5 Jahre in leitender Funktion bei der Durchführung vergleichbarer Infrastrukturmaßnahmen. Für den benannten Projektleiter sind zwei personenbezogene Referenzprojekte nachzuweisen. - R1: Innerstädtisches Infrastrukturprojekt mit einem Bauvolumen von mindestens 5 Millionen € netto. Koordination von mindestens 5 Gewerken, Bauausführung unter laufendem Betrieb oder Verkehr, abgeschlossen innerhalb der letzten 10 Jahre, mit Tätigkeit der benannten Person in leitender Funktion. - R2: Bahnsteig-, Haltestellen- oder schienengebundenes Infrastrukturprojekt mit einem Bauvolumen von mindestens 3 Millionen € netto, Koordination von mindestens 3 Gewerken, abgeschlossen innerhalb der letzten 10 Jahre, mit Tätigkeit in leitender oder stellvertretend leitender Funktion. Die Referenzprojekte sind der benannten Person eindeutig zuzuordnen. Es ist zulässig, dass diese Referenzen zugleich als Unternehmensreferenzen des Bieters benannt werden, sofern die Rolle der Person im jeweiligen Projekt eindeutig dargestellt ist. Als Nachweise sind ein Lebenslauf sowie projektbezogene Angaben zu den Referenzen vorzulegen. Weitere Informationen sind der Anlage A7\_01 Eignungsanforderungen zu entnehmen. Die Anlage A7\_01 Eignungsanforderungen muss vom Bieter ausgefüllt und mit dem Angebot eingereicht werden. Alle Mindestkriterien müssen vom Bieter erfüllt werden. Weitere Beschreibung siehe "Zusätzliche Informationen (BT-772)"

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 234- Erklärung Bieter-/ Arbeitsgemeinschaft (wenn das Angebot von einer Bietergemeinschaft abgegeben wird) 235- Verzeichnis der Leistungen/ Kapazitäten anderer Unternehmen (wenn sich der Bieter der Kapazitäten anderer Unternehmen bedienen wird) 236- Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen Weitere Beschreibung siehe "Zusätzliche Informationen (BT-772)"

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Es wird ein aktuell gültiger Nachweis einer entsprechenden Betriebshaftpflichtversicherung (mit Angaben der Deckungssummen für Personen-, Sach-, und Vermögensschäden) gefordert. Die Betriebshaftpflichtversicherung muss für die gesamte Dauer der Leistungserbringung einschließlich aller Neben- und Restleistungen bestehen und mindestens drei Monate nach dem vertraglich vorgesehenen Bauende bestehen. Vertragsdauer bis mindestens 02.09.2028 Mindestdeckungssummen: - Personenschäden: 5 Millionen € (2-fach maximiert) - Sachschäden: 5 Millionen € (2-fach maximiert) - Vermögensschäden: 5 Millionen € (2-fach maximiert) oder alternativ eine verbindliche Erklärung des Haftpflichtversicherers, dass eine bereits bestehende Haftpflichtversicherung im Auftragsfall entsprechend erhöht oder eine Projektversicherung in der geforderten Höhe abgeschlossen wird. Weitere Beschreibung siehe "Zusätzliche Informationen (BT-772)"

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - rechtskräftiger Insolvenzplan (falls eine Erklärung über das Vorliegen eines solchen Insolvenzplanes angegeben wurde) - Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, falls das Unternehmen beitragspflichtig ist - Unbedenklichkeitserklärung de Finanzamtes beziehungsweise Bescheinigung in Steuersachen, falls das Finanzamt eine solche Bescheinigung ausstellt. - Freistellungsbescheinigung nach §48 b Einkommenssteuergesetz - Qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen - Eigenerklärung EU- Sanktionspaket Russland - Angaben zur Preisermittlung entsprechend den Formblättern 221 oder 222 (bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot). - Urkalkulation (nachvollziehbare Erläuterung der Einzelpreise) Weitere Beschreibung siehe "Zusätzliche Informationen (BT-772)"

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter hat den Gesamtumsatz aus Bauleistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren anzugeben. Der Mindestumsatz beträgt mindestens 12 Millionen€ netto je Geschäftsjahr. Bei einer Bietergemeinschaft sind die Umsätze aller Mitglieder anzugeben. Der geforderte Mindestumsatz kann gemeinschaftlich erbracht werden. Weitere Informationen sind der Anlage A7\_01 Eignungsanforderungen zu entnehmen. Die Anlage A7\_01 Eignungsanforderungen muss vom Bieter ausgefüllt und mit dem Angebot eingereicht werden. Weitere Beschreibung siehe "Zusätzliche Informationen (BT-772)"

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Angabe der PQ-Nummer im Angebotsschreiben oder Formblatt Eigenerklärung zur Eignung oder Einheitliche Europäische Eigenerklärung - Gewerbeanmeldung und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) beziehungsweise bei der Industrie- und Handelskammer. Weitere Beschreibung siehe "Zusätzliche Informationen (BT-772)"

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Handelsregisterauszug Weitere Beschreibung siehe "Zusätzliche Informationen (BT-772)"

#### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Die Bewertung der Angebote erfolgt anhand des Hauptkriteriums, 100 % Preis. Wenn alle Mindestkriterien (siehe Eignungsanforderungen) erfüllt sind, erhält der Bieter mit dem wirtschaftlichsten Angebot den Zuschlag. Das bepreiste Leistungsverzeichnis (Angebot) ist im GAEB DA84-Datei einzureichen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

**5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: [https://vergabeplattform.stadt-koeln.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=\\_Details&TenderOID=54321-Tender-19bdfc2cd87-14678a608e47fe63&](https://vergabeplattform.stadt-koeln.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19bdfc2cd87-14678a608e47fe63&)

**5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe****Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://vergabeplattform.stadt-koeln.de/NetServer/ParticipationControllerServlet>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 20/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 3 Monate

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Hinweise zu Eignungskriterien: Der Zeitpunkt der Vorlage ergibt sich aus dem "Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen (VHB\_216) Mittel der Nachweisführung, Verfahren entsprechend §6b EU VOB/A Die Nachweise müssen zum Zeitpunkt der Vorlagefrist einen aktuellen Stand ausweisen. Eine vom Aussteller bescheinigte oder in den Vergabeunterlagen geforderte Gültigkeitsdauer, darf nicht abgelaufen sein.

**Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:**

Eröffnungstermin: 20/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Stadt Köln, Amt für Recht, Vergabe und Versicherungen, Zimmer 10.H03

Eröffnungstermin — Beschreibung: Es dürfen keine Personen bei der Öffnung der Angebote anwesend sein, das heißt die Öffnung ist nicht öffentlich.

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Die Vergabe des Auftrages richtet sich unter anderem nach dem Gesetz über die Sicherung von Tariftreue und Mindestlohn bei der Vergabe öffentlicher Aufträge (Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen TVgG

NRW) vom 21.03.2018 (TVgG). Hiernach müssen beauftragte Unternehmen sowie deren Nachunternehmerinnen beziehungsweise Nachunternehmer die nach dem TVgG festgelegten Mindestentgelte beziehungsweise Tariflöhne zahlen und Mindestarbeitsbedingungen gewähren (§ 2 TVgG). Die Stadt Köln ist als öffentliche Auftraggeberin berechtigt, Kontrollen durchzuführen, um die Einhaltung dieser Pflichten zu überprüfen. Weitere Ausführungsbedingungen sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

#### **5.1.15. Techniken**

##### **Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

##### **Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

#### **5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland, Spruchkörper Köln, c/o Bezirksregierung Köln

Informationen über die Überprüfungsfristen: Siehe § 160 Absatz 3 GWB - innerhalb einer Frist

von 10 Kalendertagen gegenüber der Stadt Köln nach Erkennen des Verstoßes gegen

Vergabevorschriften im Vergabeverfahren - spätestens bis Ablauf der Angebots-

/Bewerbungsfrist bei Verstößen gegen Vergabevorschriften in der Bekanntmachung -

spätestens bis Ablauf der Angebots-/Bewerbungsfrist bei Verstößen gegen

Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind - spätestens bis

Ablauf der Angebots-/Bewerbungsfrist bei Verstößen gegen Vergabevorschriften, die in den

Vergabeunterlagen erkennbar sind - innerhalb von 15 Tagen nach Eingang der Mitteilung der

Stadt Köln, der Rüge nicht abhelfen zu wollen Siehe § 135 Absatz 2 GWB - 30 Kalendertage

nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch die Stadt Köln über den

Abschluss des Vertrages, spätestens jedoch sechs Monate nach Vertragsschluss Im Fall der

Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der EU 30 Kalendertage nach

Veröffentlichung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der EU

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Amt für

Recht, Vergabe und Versicherungen

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Amt für Recht, Vergabe und

Versicherungen

## **8. Organisationen**

---

### **8.1. ORG-7001**

Offizielle Bezeichnung: Amt für Recht, Vergabe und Versicherungen

Registrierungsnummer: 07999

Postanschrift: Stadthaus Deutz - Ostgebäude, Willy-Brandt-Platz 3

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50679

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

Kontaktperson: 05315-03002-81

E-Mail: [Submissionsdienst-Vergabe@stadt-koeln.de](mailto:Submissionsdienst-Vergabe@stadt-koeln.de)

Telefon: +49 22122124789

Fax: +49 22122123011

Internetadresse: <https://www.stadt-koeln.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.stadt-koeln.de>

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

**8.1. ORG-7004**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland, Spruchkörper Köln, c/o Bezirksregierung Köln

Registrierungsnummer: 05315-03002-81

Postanschrift: Zeughausstraße 2 - 10

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50667

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

E-Mail: [VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de](mailto:VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de)

Telefon: +49 221147-2120

Fax: +49 221147-2889

Internetadresse: [https://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk\\_internet/vergabekammer/index.html](https://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/vergabekammer/index.html)

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

**8.1. ORG-7005**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## 10. Änderung

---

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

67a3a1ea-32c6-49a4-b2ac-bd1a19b983e6-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Korrektur – Veröffentlichung

Beschreibung

:

Öffnung der Angebote Datum/Zeitpunkt des Eröffnungstermins (BT-132) alt: 01.07.2026, 10.00 Uhr Datum/Zeitpunkt des Eröffnungstermins (BT-132) neu: 20.07.2026, 10.00 Uhr

**10.1. Änderung**

Abschnittskennung: LOT-0000

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: cfd9a6e2-b3b2-47e2-87e5-b6b0a23cc4ec - 01  
Formulartyp: Wettbewerb  
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Unterart der Bekanntmachung: 16  
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 22/06/2026 14:03:19 (UTC+02:00)  
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit  
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch  
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 431444-2026  
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 119/2026  
Datum der Veröffentlichung: 24/06/2026